

Informationsblatt nach Art. 13 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zum Bewerbungsverfahren Personal

Die DSGVO bildet die gesetzliche Grundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Diese stärkt die Rechte der betroffenen Bürgerinnen und Bürger. Die Wahrung der Transparenz bei der Datenverarbeitung ist für den Flecken Coppfenbrügge von besonderer Bedeutung. Hiermit kommen wir Ihrem Informationsanspruch nach und teilen Ihnen Folgendes mit:

Verantwortliche/r	Flecken Coppfenbrügge – Der Bürgermeister, Schloßstraße 2, 31863 Coppfenbrügge Tel.: 05156/7819-0 – E-Mail: flecken@coppfenbruegge.de
Datenschutzbeauftragte/r	Behördlicher Datenschutzbeauftragter des Flecken Coppfenbrügge, Schloßstraße 2, 31863 Coppfenbrügge Tel.: 05156/7918-0 – E-Mail: datenschutzbeauftragter@coppfenbruegge.de
Zweck und Notwendigkeit	Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt für folgende Zwecke: <ul style="list-style-type: none"> • Abwicklung des Bewerbungsverfahrens • Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses
Rechtsgrundlage	Die Datenverarbeitung erfolgt auf Ihre Bewerbung hin und ist nach Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO zu den genannten Zwecken für die angemessene Bearbeitung der Bewerbung und für die beidseitige Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich. Sofern besondere Kategorien personenbezogener Daten verarbeitet werden, erfolgt die Verarbeitung auf Grundlage des Art. 9 Abs. 2 lit b DSGVO. Die von Ihnen übermittelten personenbezogenen Daten werden zum Zweck der Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses gemäß Art. 88 Abs. 1 DSGVO i. V. m. § 12 Abs. 1 des Niedersächsischen Datenschutzgesetzes (NDSG) sowie der §§ 88 bis 95 des Niedersächsischen Beamtengesetzes (NBG) erhoben, verarbeitet und genutzt. Für den Fall, dass Sie uns Ihre personenbezogenen Daten auch über die Dauer des Bewerbungsverfahrens für zukünftige Bewerbungen freiwillig bereitstellen, erfolgt die Verarbeitung auf der Grundlage einer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a. DSGVO.
Empfänger/Kategorien von Empfängern	Eine Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten an externe Dritte erfolgt nicht. Zur Beurteilung Ihrer Unterlagen werden diese an die zuständigen Mitarbeiter der Personalabteilung, die Personalvertretung, die Gleichstellungsbeauftragte und ggf. die Vertretung schwerbehinderter Menschen, sowie an die zuständigen Ansprechpartner/Abteilungsleiter der jeweiligen Fachabteilung weitergeleitet, für welche die Bewerbung bestimmt ist.
Kategorien personenbezogener Daten	Folgende Kategorien von Daten werden verarbeitet: <ul style="list-style-type: none"> • Anrede, Vorname, Nachname, • eine gültige E-Mail-Adresse, • Adressdaten (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort, ggfs. Land) • Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk) • Informationen, die für die Bewerbung notwendig sind (zum Beispiel Zeugnisse, Qualifikationen, Lebenslauf).

Datenerhebung bei Dritten	Personenbezogene Daten werden nicht bei Dritten erhoben.
Übermittlung in ein Drittland/ internationale Organisation	Eine Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation der von Ihnen bereitgestellten personenbezogenen Daten findet nicht statt und ist auch nicht in Planung.
Speicherdauer bzw. -kriterien	Ihre Daten werden bei uns für die Dauer des Bewerbungsverfahrens gespeichert und darüber hinaus für 6 Monate aufbewahrt, um eventuelle Fragen durch Sie beantworten zu können. Nach Ablauf dieser Zeit werden die Unterlagen gelöscht. Bei postalisch eingesandten Unterlagen werden diese nach Ablauf von 6 Monaten vernichtet. Nur nach Ihrer ausdrücklichen schriftlichen Einwilligung speichern wir Ihre Daten bis auf Widerruf, um Sie künftig bzgl. für Sie interessanter Stellenangebote innerhalb unserer Verwaltung kontaktieren zu können. Eine Löschung / Vernichtung der Unterlagen erfolgt jedoch nach spätestens 6 Jahren.
Betroffenenrechte	Auskunftsrecht (Art. 15 DSGVO) Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO) Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO) Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO) Ihr Beschwerderecht (Art. 77 DSGVO) können Sie bei der/dem Landesbeauftragte/n für Datenschutz Niedersachsen wahrnehmen: Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen Prinzenstraße 5, 30159 Hannover Telefon: 0511 120-4500, Telefax: 0511 120-4599 E-Mail: poststelle@fd.niedersachsen.de
Widerruf	Im Falle einer dauerhaften Überlassung Ihrer Bewerbungsunterlagen kann die Einwilligung hierzu jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Die Daten dürfen ab dem Zeitpunkt nicht mehr verwendet werden. Der Widerruf muss schriftlich erfolgen, es genügt die Mitteilung per E-Mail an die E-Mail-Adresse flecken@coppenbruegge.de . Die Verarbeitung der Daten ist bis zum Zeitpunkt des Widerrufs rechtmäßig.
Profiling	Ein Profiling oder eine automatisierte Entscheidungsfindung durch den Flecken Coppenbrügge finden nicht statt.
Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten	Die Bereitstellung personenbezogener Daten im Rahmen von Bewerbungsprozessen ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben. Sie sind somit nicht verpflichtet, Angaben zu Ihren personenbezogenen Daten zu machen. Bitte beachten Sie jedoch, dass diese für die Entscheidung über eine Bewerbung bzw. einen Vertragsabschluss in Bezug auf ein Beschäftigungsverhältnis mit uns erforderlich sind. Soweit Sie uns keine personenbezogenen Daten bereitstellen, können wir keine Entscheidung zur Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses treffen. Wir empfehlen, im Rahmen Ihrer Bewerbung nur solche personenbezogenen Daten anzugeben, die zur Durchführung der Bewerbung erforderlich sind.